

TIROL BEI BAYERN UND DIE FREIHEITSKÄMPFE 1809 (Haupttext – Lückentext)

Der französische Kaiser versuchte ganz Europa zu erobern. Tirol kam für neun Jahre von 1805-1814 zu, das mit Frankreich verbündet war. Die Bayern versprachen den Tirolern schriftlich, ihre alten Rechte und Freiheiten nicht anzutasten, hielten sich jedoch nicht daran. Besonders die Reformen, die Auferlegung neuer sowie die Einführung der allgemeinen riefen den Unmut der Tiroler hervor. Unter der Führung des Südtiroler und Pferdehändlers Andreas kam es zum Aufstand der bäuerlichen Bevölkerung. Seine bedeutendsten Mitkämpfer waren Peter, Josef und Pater Joachim Die feindlichen, bayerischen und sächsischen Soldaten konnten vertrieben werden, doch bald erfolgte die Rückeroberung unter der Führung von Marschall Dabei gingen etwa Kufstein und in Flammen auf. Im ganzen Land gab es Aufstände, doch am bekanntesten sind die vier Schlachten am Unter Bergisel verstand man damals die südlichen von Innsbruck, nicht nur die Erhebung, auf der heute die steht. Schlachten wurden von den Tirolern gewonnen, die vierte verloren. Andreas Hofer floh auf die, wo er von verraten wurde. In wurde er erschossen. Sein Grab befindet sich in der in Innsbruck. Erst im Kongress kam Tirol zu Österreich zurück.

Mantua, Gastwirts, Speckbacher, Napoleon, Haspinger, Wiener, Hofkirche, Pfandleralm, Mayr, Bayern, religiösen, Lefebvre, Hofer, Raffl, Bergisel, Sprungschanze, Schwaz, Abhänge, französischen, Drei, Steuern, Wehrpflicht

LÖSUNG (richtige Reihenfolge)

Napoleon, Bayern, religiösen, Steuern, Wehrpflicht, Gastwirts, Hofer, Mayr, Speckbacher, Haspinger, französischen, Lefebvre, Schwaz, Bergisel, Abhänge, Sprungschanze, Drei, Pfandleralm, Raffl, Mantua, Hofkirche, Wiener